1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III : VfL Bad Nenndorf
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim VfL Bad Nenndorf – 9:6 Auswärtserfolg

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 traf der TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III am vergangenen Freitag auf den VfL Bad Nenndorf. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III diese Partie mit einem und der VfL Bad Nenndorf mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Kammann / Beimel zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Teuteberg / Hitzemann aber trotzdem deutlich mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für die Gäste mussten Zinke / Möller bei der 1:3-Niederlage gegen Volkers / Wahlmann hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Stadtländer / Noetzel verloren am Nachbartisch ihr Match gegen Borcherding / Meistel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Heinrich Kammann und Till Borcherding, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Dirk Zinke seinen Gegner Jürgen Volkers beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Der Start in die Partie hätte für Maximilian Beimel besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Rolf Hitzemann noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 0:3 gegen Uwe Teuteberg fand indes Marc Stadtländer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ewgeniy Meistel wurden anschließend Sven Noetzel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. In vier Sätzen siegte Hartmut Möller gegen Oliver Wahlmann und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. In toller Verfassung präsentierte sich Heinrich Kammann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jürgen Volkers. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Dirk Zinke konnte im Spiel gegen Till Borcherding einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Maximilian Beimel beim 2:3 gegen Uwe Teuteberg leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit diesem Sieg hat Teuteberg nun 5 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. 2 Sätze lang fand Marc Stadtländer gegen Rolf Hitzemann keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Was eine Wendung des Spiels! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stadtländer nun bei 7:5, während Hitzemann bislang 5 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Sven Noetzel bei seinem 3:1 gegen Oliver Wahlmann doch überlegen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Noetzel beendet wurde. Hartmut Möller hatte nachfolgend gegen Ewgeniy Meistel bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:6 für Möller und 6:1 für Meistel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Bad Nenndorf war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SG Rodenberg II am 03.12.2023 zu punkten. Die Mannschaft des VfL Bad Nenndorf wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Hagenburg am 26.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III
Doppel: Kammann / Beimel 0:1, Zinke / Möller 0:1, Stadtländer / Noetzel 0:1
Einzel: H. Kammann 0:2, D. Zinke 2:0, M. Beimel 1:1, M. Stadtländer 1:1, S. Noetzel 1:1, H. Möller 1:1
VfL Bad Nenndorf
Doppel: Volkers / Wahlmann 1:0, Teuteberg / Hitzemann 1:0, Borcherding / Meistel 1:0
Einzel: J. Volkers 1:1, T. Borcherding 1:1, U. Teuteberg 2:0, R. Hitzemann 0:2, O. Wahlmann 0:2, E. Meistel 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").